

Presseinformation

22. Juni 2026

34. Toy-Run: Gläserner Leopold für Organisator Ernst Graft

LH Mikl-Leitner: In all den Jahren wurde von den Toy-Runnern über eine Million Euro gesammelt, um für Kinder Träume wahr werden zu lassen

Der 34. Toy Run, eine traditionelle Motorrad-Benefizfahrt für Kinder, fand gestern, Sonntag, im Mostviertel statt: Bikerinnen und Biker auf 158 Motorrädern fuhren miteinander von Hausmening nach Purgstall. Im Beisein von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesamtsdirektor Werner Trock, Organisator Ernst Graft und zahlreichen Ehrengästen fand das Abschlussfest im Gasthaus Teufl statt. „Was 1993 mit einer Idee begonnen hat, ist nicht nur eine Bewegung geworden, sondern eine Institution“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zum Toy Run. „In all den Jahren wurde von den Toy-Runnern über eine Million Euro gesammelt, um für Kinder Träume wahr werden zu lassen und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen.“

Im Zuge des Fests überreichte die Landeshauptfrau an Organisator Ernst Graft einen Gläsernen Leopold: „Ernst Graft ist ein Mensch, der es schafft, Menschen zusammenzuhalten und zu begeistern. Er weiß, was es heißt, Verantwortung zu für Menschen übernehmen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.“ Graft sei nie einer gewesen, „der im Mittelpunkt stehen muss“, so Mikl-Leitner, ihm sei immer wichtig, „dass die Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt stehen und vor allem seine Unterstützerinnen und Unterstützer.“ Sie dankte auch allen Teilnehmenden dafür, was sie für die Schwachen in der Gesellschaft tun: „Jeder, der mitfährt, signalisiert den Kindern: ‚Ihr seid uns wichtig!‘ und das spüren die Kinder auch.“

Ernst Graft dankte für die Auszeichnung: „Das ist nicht nur mein Leopold, sondern der Leopold von jedem einzelnen hier. Wir setzen die Mittel dort ein, wo wir etwas bewegen können.“ Er blickte zurück: „Wir hatten Glück, dass in 34 Jahren keine großen Unfälle passiert sind. Das Geld, das wir sammeln, wird ausschließlich für Freizeitaktivitäten der Kinder und Jugendlichen verwendet.“ Für den 35. Toy Run im kommenden Jahr will sich Graft durch die Spendenaktion noch einen Herzenswunsch erfüllen: „Im kommenden Jahr möchten wir ermöglichen, dass Kinder des Schwedenstifts in Perchtoldsdorf ans Meer fahren können.“

Presseinformation

Beim Festakt wurden auch die Kinder von Einrichtungen gewürdigt, die bisher mit den Toy-Run-Spenden begünstigt wurden – etwa das Esperanza-Zentrum, die Landesjugendheime „Schauboden“ und „Reichenauerhof“ oder die Kinderwelt Stiefern. Für die Kinder des Pro Juventute Haus St. Leonhard wurden beim Toy Run 2026 8.000 Euro gesammelt. Einige Kinder aus den Häusern hatten Auftritte vorbereitet, die das Fest umrahmten.



Bei 34. Toy Run: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ehrte Ernst Graft mit dem Gläsernen Leopold.

© NLK Khittl

Weitere Bilder



Freude beim Team des Pro Juventute Haus St. Leonhard über 8.000 Euro: Jennifer Scheuchelbauer, Sandra Hierner, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Organisator Ernst Graft, Leiterin Irene Fellner und Maria Hinterhofer. (vlnr.)

© NLK Khittl